

Pronominaladverbien

Du fragst dich, was **Pronominaladverbien** sind und wie du sie richtig verwendest? Hier erklären wir dir ihre Bedeutung mit einfachen Beispielen!

Inhaltsübersicht

-
- [Pronominaladverbien — einfach erklärt](#)
 - [Bildung von Pronominaladverbien](#)
 - [Verwendung von Pronominaladverbien](#)
 - [Übungen zu Pronominaladverbien](#)
 - [Pronominaladverbien — häufigste Fragen](#)

Pronominaladverbien — einfach erklärt

Pronominaladverbien oder auch Präpositionaladverbien sind Wörter wie: *daran*, *damit*, *darüber*, *hierbei*, *hiermit*, *woran*, *wodurch* oder *wovon*.

Du benutzt sie, um **Satzglieder** zu **ersetzen**. Dadurch kannst du **Wiederholungen vermeiden**.

Beispiele:

- „Ich freue mich **auf das Buch**.“ → „Ich freue mich **darauf**.“
- „Ich denke **an den Urlaub**.“ → „Ich denke **daran**.“
- „Er spricht **über das Problem**.“ → „Er spricht **darüber**.“

Anstatt das **Objekt** zu wiederholen, kannst du es also mit einem **Pronominaladverb** ersetzen.

Bildung von Pronominaladverbien

Pronominaladverbien bildest du, indem du **Adverbien** wie „da-“, „hier-“ oder „wo-“ mit einer **Präposition** kombinierst.

Beispiel: Das Pronominaladverb „**damit**“ setzt sich aus dem Adverb „**da-**“ und der Präposition „**mit**“ zusammen.

Achtung: Wenn die Präposition mit einem **Vokal** beginnt, musst du ein „r“ einfügen, wie bei „darüber“ (da- + über).

Hier hast du die **Pronominaladverbien im Überblick:**

Adverb	+ Präposition	= Pronominaladverb
da-	an	<i>daran</i>
da-	auf	<i>darauf</i>
da-	nach	<i>danach</i>
da-	gegen	<i>dagegen</i>
da-	in	<i>darin</i>
hier-	aus	<i>hieraus</i>
hier-	mit	<i>hiermit</i>
hier-	zu	<i>hierzu</i>
wo-	nach	<i>wonach</i>
wo-	auf	<i>worauf</i>
wo-	an	<i>woran</i>

Verwendung von Pronominaladverbien

Du benutzt **Pronominaladverbien**, um auf zuvor erwähnte *Sachverhalte*, *Begriffe* oder *Orte* zu verweisen.

Hier sind **drei Möglichkeiten**, wie du sie verwenden kannst:

- **Ersetzen von Sachen oder Begriffen:** Pronominaladverbien können Dinge oder Begriffe ersetzen, die du bereits im Satz davor erwähnt hast. Das bedeutet, dass du anstelle einer Wiederholung des Wortes das Pronominaladverb verwendest.

Beispiel: „**Die Prüfung** war schwer. Ich denke oft **daran**.“
→ „*daran*“ ersetzt hier „*die Prüfung*“.

- **Ersetzen von Präpositionalgruppen:** Eine Präpositionalgruppe besteht aus einer **Präposition** und dem dazugehörigen **Nomen** oder **Pronomen**. Pronominaladverbien können auch solche Gruppen ersetzen.

Beispiel: „Ich warte **auf den Bus**. Ich warte **darauf**.“
→ „*darauf*“ ersetzt die Präpositionalgruppe „*auf den Bus*“.

- **Bezug auf einen Satz:** Pronominaladverbien können auf ganze Sätze oder Aussagen verweisen. Das bedeutet, dass sie eine vorherige Aussage oder einen gesamten Satz zusammenfassen.

Beispiel: „Er hat das Konzert abgesagt. **Darüber** bin ich enttäuscht.“
→ „*darüber*“ verweist auf den gesamten vorhergehenden Satz, ohne ihn wiederholen zu müssen.

Pronominaladverbien — Ausnahmen

Pronominaladverbien sind **nicht für Personen** anwendbar. Stattdessen verwendest du die **Präposition** zusammen mit einem **Pronomen**. Zum Beispiel sagst du nicht „darüber“ wenn du über eine Person sprichst, sondern „über ihn/sie“.

Beispiele:

- „Ich spreche **mit ihm**.“ statt „Ich spreche **hiermit**.“
- „Sie kümmert sich **um sie**.“ statt „Sie kümmert sich **darum**.“
- „Er spricht **über sie**.“ statt „Er spricht **darüber**.“

Übungen zu Pronominaladverbien

Damit du die Pronominaladverbien **üben** kannst, findest du hier einige **Aufgaben**.

Verbinde die Sätze mit einem **Pronominaladverb**.

- „Ich denke an das Buch. — Ich denke _____.“ (*daran*)
- „Ich warte auf den Anruf. — Ich warte _____.“ (*darauf*)
- „Ich freue mich auf die Ferien. — Ich freue mich _____.“ (*darauf*)
- „Er interessiert sich für das Projekt. — Er interessiert sich _____.“ (*dafür*)
- „Wir sprechen über das Problem. — Wir sprechen _____.“ (*darüber*)
- „Sie denkt an ihre Zukunft. — Sie denkt _____.“ (*daran*)
- „Er glaubt an seine Idee. — Er glaubt _____.“ (*daran*)

Pronominaladverbien — häufigste Fragen

- **Was sind Pronominaladverbien?**
Pronominaladverbien sind Verbindungen aus einem Adverb (da-, wo-, hier-) und einer Präposition. Zu den Pronominaladverbien gehören also Wörter wie: daran, damit, darüber, hierbei, hiermit, woran, wodurch, wovon.
- **Wie bilde ich Pronominaladverbien?**
Du bildest Pronominaladverbien, indem du „da-“, „wo-“ oder „hier-“ mit einer Präposition kombinierst. Wenn die Präposition mit einem Vokal beginnt, fügst du zusätzlich ein „r“ ein, wie bei „darüber“ (da- + über).
- **Was sind Beispiele für Pronominaladverbien?**
Pronominaladverbien sind Wörter wie: dafür, hierfür, wofür, damit, hiermit oder womit.
Beispiel: „Ich warte auf den Anruf. Ich warte *darauf*.“

Quelle: www.studyflix.de